

OLGAVONMOOR ENDESPIELRAUM FÜR KLEIDER



1
2
12
—
10
6
12

OLGA VON MOORE ENDESPIELRAUM FÜR KLEIDER

Olga von Moorende widmet sich dem Thema Kleidung mit dem Verständnis einer bildenden Künstlerin. Ihr Studium der Malerei (in Nürnberg) schloss sie ab als Meisterschülerin von Georg K. Pfahler. Aus der Vielfalt des Möglichen schöpfend, lässt sie den Körper zur Leinwand für ihre textilen Konversationsstücke werden. Nicht ohne Witz und Humor modelliert sie mit farbigen Reißverschlüssen, malt mit Applikationen und bunten Knöpfen, gestaltet mit raumgreifenden Tütentaschen. Ihre Kreationen drücken pure Lebensfreude aus. Olga von Moorende sieht in ihnen die Chance zur Freiheit. Sie gibt den Menschen Mut, sich mehr als Individuen zu erkennen und selbstbewusst zu behaupten.

Die Künstlerin ist mehrfache Preisträgerin. So wurde ihr 1986 der Akademiepreis Nürnberg zuerkannt, 1997 dann der Grassipreis (Leipzig). 2003 war sie Bayerische Staatspreisträgerin, und 2005 gewann sie den Danner-Ehrenpreis (Neue Sammlung, München).

Neben der geradezu sinnlichen Pracht ihrer textilen Werke – zumeist in Kleidform und dann jeweils als komplettes Outfit – werden auch die zeichnerischen Entwürfe gezeigt. Eine ganz eigene, fast magische Strahlkraft besitzen die von ihr in persönlicher Regie produzierten Modefotografien. Ihnen gebührt eine Würdigung für sich.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Öffentliche Führung: sonntags, 11.30 Uhr

Danke!



MUSEUM HUELSMANN KUNST + DESIGN Ravensberger Park 3, D-33607 Bielefeld, Telefon (0521) 51 37 67, Telefax (0521) 51 37 68, info@museumhuelsmann.de Öffnungszeiten Dienstag - Samstag, 14 - 18 Uhr, Sonntag 11 - 18 Uhr. Öffentliche Führungen sonntags 11.30 Uhr, an den Feiertagen bitte erfragen. Für Gruppen auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten.

www.museumhuelsmann.de